

**Internationaler
Controller Verein**



Leistung durch Controlling steigern:
Die neue Agenda für Controller

**38. Congress
der Controller**

22./23. April 2013
in München

Leistung durch Controlling steigern: Die neue Agenda für Controller

Montag, 22. April 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Globalisierung der Marktbearbeitung hat den Unternehmen viele neue Chancen eröffnet. Aber auch große Herausforderungen mit sich gebracht. Eine davon ist die hochgradige Volatilität, die wir weltweit erleben als Verkürzung der Konjunkturzyklen und als Beschleunigung des Auf und Ab, aber auch als Nebeneinander unterschiedlicher Wachstumsgeschwindigkeiten von Märkten sogar innerhalb ein und desselben Wirtschaftsraums. Volatilität als neue Normalität ist gewissermaßen der Preis, den wir für die Chancen der Globalisierung zahlen müssen. Sie verlangt von den Firmen nicht nur, neue Wachstumsfelder für sich zu erschließen, sondern auch konsequent die Kostenseite zu optimieren, um mögliche Krisensituationen unterschiedlicher Ausprägung zu überstehen.

Vor diesem Hintergrund ist es eine wichtige Aufgabe des modernen Controllings, die Leistungs- und damit Überlebensfähigkeit der Unternehmen zu steigern. Dies stellt hohe Anforderungen an uns Controllerinnen und Controller. So sind gezielte Szenarien-Planungen unabdingbar geworden. Dabei geht es nicht nur darum, das Risikobewusstsein im Management zu schärfen, sondern ganz praktisch darum, schnell und flexibel auf unterschiedliche Entwicklungen reagieren zu können. Dazu gilt es, die wesentlichen Stellhebel zu identifizieren, klare Ziele zu definieren und verschiedene Maßnahmen einzuleiten. Und sie dann auf ihre Wirksamkeit und Effizienz hin zu überprüfen.

Wie „die neue Agenda für Controller“ im Zeichen dieser Herausforderungen aussieht, ist zentrales Thema des 38. Congress der Controller, zu dem ich Sie ganz herzlich einladen möchte. Anhand erfolgreicher Beispiele aus der Praxis verschiedener Branchen wollen wir diskutieren, wie sich unternehmerische „Leistung durch Controlling steigern“ lässt und wie Controllerinnen und Controller sich aufstellen sollten, um als Business Partner des Managements ihren Beitrag zur Steigerung der Resilienz und Zukunftsfähigkeit von Unternehmen zu leisten.

Freuen Sie sich mit mir auf tolle Vorträge, interessante Diskussionen und einen umfassenden Austausch!



Siegfried Gänßlen

Vorsitzender des Vorstands ICV, CEO Hansgrohe SE



9.00 Uhr BEGRÜSSUNG

Siegfried Gänßlen
Vorstandsvorsitzender und CEO,
Hansgrohe SE, Schiltach und
Vorsitzender des Vorstands, ICV

9.10 Uhr KEY NOTE

Eröffnungsvortrag durch eine Persönlichkeit
aus Wirtschaft oder Politik.

Montag, 22. April 2013

**9.50 Uhr****VERLEIHUNG CONTROLLERPREIS 2013****Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Weber**

Direktor, Institut für Management und Controlling (IMC) an der WHU – Otto Beisheim School of Management, Vallendar, Vorsitzender des Kuratoriums des ICV

Sponsoren:

**10.30 Uhr****KAFFEEPAUSE****11.00 Uhr****MANAGEMENT DES CONTROLLERBEREICHS UND AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IM CONTROLLING DER SICK AG**

- Unternehmen und Steuerungskonzept
- Organisation des Controllerbereichs
- Management-Prozesse und Elemente zur aktiven Steuerung des Controllerbereichs
- Aktuelle Schwerpunktthemen

Peter Löhnert

Mitglied der Geschäftsleitung/Ltr. Controlling, Sick AG, Waldkirch

11.40 Uhr**THYSSENKRUPP IM WANDEL**

- Strategische Weiterentwicklung zum „diversifizierten Industriekonzern“
- Aufbau einer Finance Community bei ThyssenKrupp

Guido Kerkhoff

Mitglied des Vorstands, CFO, ThyssenKrupp AG, Essen

**12.20 Uhr****STEUERUNG EINER IMMOBILIENBANK UND ANFORDERUNGEN AN UNTERNEHMENSSTRATEGIEN IN ZEITEN DES UMBRUCHS – KONSEQUENZEN UND CHANCEN FÜR GESCHÄFTSMODELLE****Zentrale Herausforderungen im aktuellen Umfeld für Banken**

- Reformmaßnahmen des Finanzsektors
- Staatsschuldenkrise und Bankenimage
- Neue Rahmenbedingungen in der gewerblichen Immobilienfinanzierung

Konsequenzen und Chancen für Geschäftsmodelle – Beispiel Aareal Bank

- Umsetzung von Kunden- und Marktnähe
- Ausrichtung an Megatrends der Immobilienwirtschaft

Ausblick und Fazit**Dr. Wolf Schumacher**

Vorsitzender des Vorstands, Aareal Bank AG, Wiesbaden

**13.00 Uhr****MITTAGESSEN UND ERFAHRUNGSAUSTAUSCH**

Unternehmenssteuerung in volatilen Zeiten

MODERATOR:

Prof. Dr. Ronald Gleich

Executive Director, SIIE, EBS Universität,
Wiesbaden/Oestrich-Winkel



14.30 Uhr

VOLATILITÄT IN DER MODE

- Wie Marc O'Polo diese Unsicherheit sicher managt
- Durch permanente Marktbeobachtung
- Durch permanente Weiterentwicklung aller Bereiche
- Mit hohen Anforderungen und viel Spaß

Alexander Gedat

CEO, Marc O'Polo AG, Stephanskirchen

15.20 Uhr

KAFFEEPAUSE



15.40 Uhr

DIE MITTELFRISTIGE STEUERUNG IN DER AUTOMOBILINDUSTRIE IN UNSICHEREN ZEITEN

- Die AUDI AG
- Zentrale Einflussfaktoren auf das Automobilgeschäft
- Die Steuerung über das Produktportfolio
- Die Steuerung über Planungsrunden
- Die Steuerung über Produktprojekte
- Ausblick: Anpassung der Steuerungssysteme an sich verändernde Rahmenbedingungen

Dr. Stefan Niemand

Leiter Produktplanung, AUDI AG, Ingolstadt

16.30 Uhr

KAFFEEPAUSE



16.50 Uhr

CONTROLLING IN VOLATILEN ZEITEN AM BEISPIEL EINES (LANGFRISTIG ORIENTIERTEN) ENERGIE- WIRTSCHAFTSUNTERNEHMENS

- Das Geschäftsmodell der Trianel
- Volatile Energiewirtschaft: Aktuelle Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren auf die energiewirtschaftliche Zukunft
- Herausforderungen bei langfristigen (Kraftwerks-)Investitionen
- Anforderungen an das Controlling und Rolle des Controllings

Jürgen Hochstein

Leiter Controlling, Trianel GmbH, Aachen



17.40 Uhr

HAPPY HOUR IM AUSSTELLERBEREICH

Ab 19.00 Uhr

CONTROLLER'S BIERGARTEN

MODERATOR:

Martin Herrmann

Interims-Controlling-Consulting, Neunkirchen-Seelscheid



14.30 Uhr

**CONTROLLER IM WANDEL DER
ZEIT – WAS ZEICHNET SIE AUS?**

- Anforderungen an die Persönlichkeit in veränderten Unternehmensstrukturen
- Der Faktor Mensch – oft unterschätzt, manchmal überschätzt
- Controller ist man nicht, man wird es – persönliche Entwicklungsprozesse
- Selbstcontrolling – ein Leitfaden

Rosita Blaha

Geschäftsführerin, Rosita Blaha GmbH
Personalberatung, München

15.20 Uhr

KAFFEEPAUSE



15.40 Uhr

**NEUE WEGE IM REPORTING DESIGN
MIT HILFE VON EYE TRACKING
ANALYSEN**

- Information steuert Reaktion – wie wirkungsvoll ist Ihr Reporting?
- Optimierung von Controlling-Reports mit Hilfe von Blickaufzeichnungsgeräten
- Tabellen und Diagramme auf dem Prüfstand
- Neue Erkenntnisse für ein effektives Reporting Design

Prof. (FH) Dr. Christoph Eisl

FH Oberösterreich,
Fakultät für Management, Steyr



16.30 Uhr

KAFFEEPAUSE

16.50 Uhr

**CONTROLLING ZIELORIENTIERT
WEITERENTWICKELN**

- Kundenbefragung – vom Eigen- zum Fremdbild
- Erkenntnisse – wie sehen die Kunden ihr Controller-Team?
- Zielentwicklung – was sind die vorrangigen Schritte zur Verbesserung der Controlling-Performance?
- Wege zur nachhaltigen Umsetzung

Alexander Großhäuser

Geschäftsführer, SHB Stahl- und Hartgußwerk
Bösdorf, Leipzig



17.40 Uhr

HAPPY HOUR IM AUSSTELLERBEREICH

Ab 19.00 Uhr

CONTROLLER'S BIERGARTEN

Controlling mit neuen Technologien



MODERATORIN:

Dr. Antje Krey

Pretagus GmbH, Hamburg



14.30 Uhr

**NAH AM KUNDEN:
SAP INNOVATIONEN FÜR
DAS CONTROLLING**

- Integriertes Unternehmenscontrolling erleichtert die Steuerung
- Komfortable Prozesse bei Planung, Simulation und Forecasting
- Proaktiv entscheiden dank Predictive Analytics
- In-Memory, Mobile und Cloud Computing – SAP kann es

Dr. Christoph Ernst

Head of Centre of Excellence for Finance and Analytics DACH, SAP Deutschland AG & Co. KG, Walldorf

15.20 Uhr

KAFFEEPAUSE

DIE THEMENZENTREN A BIS D
FINDEN PARALLEL STATT.
DIE RAUMAUFTEILUNG IST VOR ORT
AUSGESCHILDERT.

15.40 Uhr

**SOCIAL MEDIA: IHR EINSTIEG ALS
CONTROLLER UND BUSINESS PARTNER**

- Die Relevanz ist da – was gerade passiert
- Beispiele und Fragestellungen aus der Praxis:
 - Neue Anforderungen der Fachseiten an Steuerung und Wirkungsmessung
 - Neue „Insights“ für Früherkennung und Reporting
- Social Media Fitness-Evaluation: Wie Ihre ersten Schritte aussehen können

Prof. Dr. Martin Grothe

Geschäftsführer, complexium GmbH, Berlin



16.30 Uhr

KAFFEEPAUSE

16.50 Uhr

**NEUE TECHNOLOGIEN
ERLAUBEN NEUE PROZESSE
FÜR DAS BERICHTSWESEN**

- Der Übergang vom Standardberichtswesen zu Self-Service-BI
- Was Manager und Managerinnen wirklich wollen
- Die Kunst der visuellen Transformation
- Nach „Self-Service-BI“ kommt „Auto-Service-BI“

Thomas Zeuschler

Teamlead BI Architecture and Strategy, Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf

Stefan Sexl

Vorstand, pmOne AG, Unterschleißheim



17.40 Uhr

HAPPY HOUR IM AUSSTELLERBEREICH

Ab 19.00 Uhr

CONTROLLER'S BIERGARTEN



MODERATOR:

Lothar Kuhls

WEGe Managementberatung GmbH, Hamburg



14.30 Uhr

DER EINFLUSS VON SHARED SERVICES AUF DIE ROLLE DES CONTROLLERS

- Shared Services: das Konzept
- Controller als Business Partner und Shared Services: neue Herausforderungen
- Kritische Erfolgsfaktoren für den Veränderungsprozess

Dr. Joachim Jäckle

Corporate Senior Vice President Financial Operations, Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf

15.20 Uhr

KAFFEEPAUSE

15.40 Uhr

PERSÖNLICHE ERFAHRUNGEN AUS DEM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN ZENTRALEM UND DEZENTRALEM CONTROLLING

- Entwicklungsstufen der Internationalisierung
- Kulturelle Unterschiede
 - Schweigen heißt nicht Zustimmung
 - Ist Widerspruch erlaubt oder sogar gewünscht?
 - Handhabung von Deadlines

- Zentrales Reporting: Mehraufwand oder Hilfestellung?
- Networking-Aspekte im internationalen Controlling
- Töchtercontrolling bei BLANCO

Matthias von Daacke

Director of Controlling – Sales and Subsidiaries, BLANCO GmbH+Co. KG, Oberderdingen



16.30 Uhr

KAFFEEPAUSE

16.50 Uhr

REGIONEN-CONTROLLING ZWISCHEN MUTTER UND TOCHTER – WO DRÜCKT DER SCHUH?

- Unternehmensentwicklung und Steuerungsmodell
- Erfolgreiche Zentralisierung
- Grenzen der Zentralisierung
- „Centre of Excellence“: Controlling Osteuropa
- Erfolgsfaktoren für die richtige Balance

Frank Somnitz

Kfm. Geschäftsführer, Hansgrohe Sp. z o.o. (Polen), Leiter Controlling Osteuropa, Hansgrohe SE



17.40 Uhr

HAPPY HOUR IM AUSSTELLERBEREICH

Ab 19.00 Uhr

CONTROLLER'S BIERGARTEN

Dienstag, 23. April 2013



9.00 Uhr

WIE FÜHRT MAN EIN GLOBALES UNTERNEHMEN PROFITABEL?

- Profitabilität basierend auf qualitativem Wachstum und kontinuierlicher Prozessoptimierung
- Seit 2006 jährliche EBITDA-Marge >25 %, mit einem ROIC >28 % seit 2008
- Langfristige Strategie mit 4 Pfeilern
- Beispiele für unsere kontinuierliche Prozess-Optimierung
- Innovation und organische Wachstums-Initiativen als Treiber unseres qualitativen Wachstums

Albert M. Baehny

Präsident und CEO, Geberit International AG, Rapperswil-Jona



9.40 Uhr

DER CONTROLLER ALS BUSINESS-PARTNER AUS SICHT DES CFO

- Wandel im Rollenverständnis des Controllers
- Neue Herausforderungen für das Controlling: den Wandel gestalten und Verantwortung übernehmen
- Widerspruch ist gefragt!
- Wertsteigerung durch Performance
- CFO und Controller: im Tandem erfolgreich

Simone Menne

Mitglied des Vorstands und CFO, Deutsche Lufthansa AG, Köln

10.20 Uhr

KAFFEEPAUSE



10.50 Uhr

CONTROLLING IM KRANKENHAUS

- Steuerungsrelevantes Controlling
- Unterstützung der strategischen und operativen Entscheidungsfindung
- Controlling ist weit mehr als das Präsentieren und Interpretieren von Zahlen
- Exkurs: Target Costing im Krankenhaus

Dipl.-Kff. Ines Manegold

Vorstand, KABEG – Krankenanstalten Betriebsgesellschaft, Klagenfurt



11.30 Uhr

DIE ZUKUNFT DER EUROPÄISCHEN WÄHRUNGSUNION

- Status quo der Euro-Schuldenkrise
- Fortschritte bei der Anpassung
- Der neue institutionelle Rahmen der EWU
- Politische Risiken des Reformerfolgs

Dr. Bernhard Speyer

Co-head Deutsche Bank Research, Deutsche Bank AG, Frankfurt a.M.



Dienstag, 23. April 2013

12.10 Uhr
**BERUF: CONTROLLER
BERUFUNG: SCHIEDSRICHTER**

Was bedeutet „Druck“

- im Alltag?
- im Beruf?
- im Sport?

Thorsten Kinhöfer

 Funktion im 1. Leben: Abteilungsleiter
Controlling, Stadtwerke Herne AG

Funktion im 2. Leben: FIFA-Schiedsrichter

12.50 Uhr
SCHLUSSWORT
Siegfried Gänßlen
13.00 Uhr
**MITTAGESSEN
SHAKING HANDS
FAREWELL**

WÄHREND DES CONGRESSSES
FINDEN SIE IM FOYER EIN
UMFASSENDES ANGEBOT AN
FACHLITERATUR.

NAMHAFTE HERSTELLER
VON CONTROLLING-SOFTWARE
PRÄSENTIEREN SICH.


**Internationaler Controller Verein –
Philosophie und Ziele**

Der Internationale Controller Verein ICV hat in Deutschland, Österreich, Schweiz, Polen sowie in 13 weiteren Ländern Zentral- und Osteuropas rund 6.000 im praktischen Controlling tätige Mitglieder.

Das Leitziel der Controlling-Philosophie des Internationalen Controller Vereins ist ökonomisch nachhaltiger Erfolg. Mit seinem Ehrenvorsitzenden Dr. Dr. h.c. Albrecht Deyhle hat der 1975 gegründete Verein das Controlling im deutschen Sprachraum geprägt und Standards gesetzt.

Der ICV führt Controller, CFOs, Manager und Wissenschaftler zusammen und orientiert sich strikt an dem Nutzen seiner Mitglieder. Im Zentrum stehen Erfahrungsaustausch, Kommunikation sowie die Fokussierung auf zukunftsorientierte Trends.

Über 60 regionale oder branchenbezogene Arbeitskreise und 10 Fachkreise tagen regelmäßig und entwickeln praxisgerechte Controlling-Lösungen zu aktuellen Themenstellungen.

Der Verein verbindet praktische Erfahrung und neueste Forschungsergebnisse und bereitet dieses Wissen für die praktische Umsetzung auf. Der ICV leistet damit einen Beitrag zum persönlichen Erfolg seiner Mitglieder und zur nachhaltigen Wertsteigerung von Unternehmen.

Wichtig für Ihre Teilnahme

**Frühbucher-
Rabatt von
50,- EUR bis
28. Feb. '13**

Termin

Montag, 22. April 2013 von 9.00 bis 13.00 Uhr im Plenum und von 14.30 bis 17.40 Uhr in den Themenzentren, danach „Happy Hour“ im Ausstellerbereich, anschließend „Controller's Biergarten“ (bei schönem Wetter im Freien) von 19.00 bis 23.30 Uhr und Dienstag, 23. April 2013 von 9.00 bis 13.00 Uhr, anschließend gemeinsames Mittagessen bis ca. 14.00 Uhr.

Ort

CongressCenter im Hotel „The Westin Grand München“, Arabellastr. 6, D-81925 München, in Bogenhausen, direkt am Mittleren Ring. Mit der U-Bahn-Linie U4 vom Hbf München ca. 15 Minuten zur Station „Arbellapark“. Tel. +49(0)89-92 64-0.

Auskunft und Anmeldung

Direkt beim Internationalen Controller Verein eV, Postfach 1168, D-82116 Gauting, Tel. +49(0)89-8931 34-20, Fax: +49(0)81 53-8043 oder verein@controllerverein.de.

Hotelzimmer

Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung über den Link zum Hotel in unserem Congress-Anmeldeformular unter www.controllerverein.com vor.

The Westin Grand München

EUR 185,- pro Zimmer und Nacht exkl. Frühstück

Sheraton München Arabellapark Hotel

(direkt gegenüber Congresshotel)

EUR 155,- pro Zimmer und Nacht exkl. Frühstück

Das Controller-Frühstück zum Sonderpreis von EUR 15,- findet im Restaurant „Paulaners“ im Westin Grand Hotel statt und ist nur vorab fest buchbar. (Das reguläre Frühstück im Westin würde EUR 29,- und im ArabellaSheraton EUR 23,- kosten und kann nicht mit dem zum Sonderpreis gebuchten Frühstück verrechnet werden.)

Teilnahmegebühr

EUR 990,- für Mitglieder des ICV*

EUR 1.190,- für Nichtmitglieder

Für Vollzeit-Studierende steht auf Anfrage eine begrenzte Zahl von Plätzen zum Sonderpreis von EUR 220,- zur Verfügung.

In der Teilnahmegebühr enthalten sind die Congress-Dokumentation, das Mittagessen am Montag und Dienstag, Getränke in den Pausen und bei den Mahlzeiten sowie die Teilnahme an „Controller's Biergarten“ inkl. Buffet und Getränke. Die Teilnahmegebühr ist umsatzsteuerfrei nach § 4 Ziff. 22 UStG. Bei Stornierung der Anmeldung bis 31.03.2013 berechnen wir eine Verwaltungsgebühr von EUR 250,-. Bei einer späteren Absage wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Die Stellung eines Ersatzteilnehmers ist natürlich möglich.

* ICV = Internationaler Controller Verein eV



Anmeldung

FAX +49(0)81 53-8043

verein@controllerverein.de
www.controllerverein.com

**38. Congress
der Controller**

22./23. April 2013

Hier abtrennen.

Falls Vereinsmitglied, bitte ankreuzen

Vorname

Nachname

Funktion im Unternehmen

Bitte Themenzentren auswählen (Ihre Priorität)

A B C D

Hotelzimmer

Bitte nehmen Sie Ihre Hotelzimmerreservierung über den Link zum Hotel in unserem Congress-Anmeldeformular unter www.controllerverein.com vor.

**Ja, ich will Vereinsmitglied werden
und die günstigere Teilnahmegebühr für Mitglieder beanspruchen.**

Absender

Datum / Unterschrift / Stempel

Aussteller:



INTELLIGENTES CONTROLLING



Internationaler Controller Verein eV

Postfach 1168
D-82116 Gauting
Tel.: +49(0)89-8931 34-20
Fax: +49(0)81 53-8043
verein@controllerverein.de
www.controllerverein.com

